

Umgang mit Rassismus- und Diskriminierungsvorwürfen

Beitrag von „Grundschullehrer Max“ vom 21. Juli 2020 17:05

Zitat von CDL

Vielelleicht wäre der aktuelle Vorwurf auch ein Grund, um das Thema zu Beginn des neuen Schuljahrs in eine GLK einzubringen und gemeinsam Leitlinien zu finden und zu entwickeln (kann auch Teil eines pädagogischen Tags sein), wie solche unbewussten Vorurteile zu Diskriminierungserfahrungen beitragen, wie sie sich vermeiden lassen, welche Stereotype dahinter stecken und wie man diese gezielt aufdecken und hinterfragen kann etc. und wie gerade Sprache einen ganz massiven Beitrag zu Diskriminierungserfahrungen leistet (wie die "Witze" des Kollegen, hinter denen auch eine bestimmte Haltung steckt, die solche Sprüche ziemlich unwitzig machen für die davon Betroffenen).

Ja, das ist eine gute Idee, ich schaue mich mal nach Kollegen um, die das ähnlich sehen, und dann könnten wir ja der Schulleitung den Vorschlag machen.

Ich finde, dass das im Kollegium viel zu wenig thematisiert wird. Es ist nahezu ein Tabu, so empfinde ich das.

Geht es euch da ähnlich? Wie kann man das am besten ansprechen? Gibt es da Erfahrungen bei euch?